

Schulschach in Sambia



Wir sind außerordentlich stolz, dass unser Verein über unseren Schachfreund Uwe Schneider im südlichen Afrika aktiv ist. Kinder und Jugendliche in Sambia für das Schachspiel zu begeistern und Schachunterricht in Schulen zu etablieren, lautet seine persönliche Mission. Seit 2016 ist der Spieler der zweiten Mannschaft dazu meistens im Sommer für einige Wochen im Gebiet der sambischen Hauptstadt Lusaka und darüber hinaus unterwegs und unterrichtet in Kooperation mit der Sambischen Schachföderation und dem Bildungsministerium Schüler und Lehrer in Schach bzw. Schachunterricht.

Bisherige Einsätze vor Ort



Begeisterung anno 2016

Im Juni **2016** flog Uwe Schneider nach langer Vorarbeit erstmals für das Projekt nach Sambia. Er warb intensiv für sein Vorhaben und konnte seine Idee sogar im sambischen Fernsehen vorstellen. Mit der Schachföderation von Sambia schloss er ein Übereinkommen ab, das den Weg bahnte, um landesweit Lehrer zur Schulung von Schülern im Schachspielen auszubilden. Ferner entstand auch der Kontakt zu IRFF Sambia.

Die dreiwöchige Reise **2017** ([Erlebnisbericht](#)) bestand aus einem Intensivkurs für SchülerInnen und ein erstes Tagesseminar mit Lehrern. So haben es die Erkenntnisse der [Trierer Schulschachstudie](#) (pdf) mittlerweile bis auf die südliche Halbkugel geschafft. Außerdem führte Schneider wiederum wichtige Gespräche, unter anderem mit Vertretern des Bildungsministeriums. Erneut berichtete das [sambische Fernsehen](#) ausführlich.

Dreieinhalb Wochen dauerte Schneiders Einsatz **2018**. Dabei lag der Fokus auf der Ausbildung von Lehrern im Raum Lusaka. Zu seinen Schülern gehörte unter anderem einer der besten sambischen Schachspieler mit einem Rating von ca. 2100. Auch dem Schachverein der Hauptstadt stattete er einen Besuch ab.

Der nächste Schritt folgte im April **2019**: Schneider bildete Lehrer auch außerhalb der Hauptstadt aus. Sein Schulschach-Seminar bot er wiederum in Lusaka und zudem auch in Ndola und Nymbe an. Auch dort wurde er mit großer Begeisterung empfangen. Erneut umfasste die Projektreise einen Zeitraum von drei Wochen.

Seine Vision: Schulschach auch in anderen Ländern Afrikas einzuführen...



Eines der Lehrerseminare 2019



Intensivkurs mit SchülerInnen 2017



Unterricht mit Lehrern und Schülern 2018

-> zu den Fotogalerien des Projekts: [2016-2018](#) und [2019](#)

Hintergrund



Uwe Schneider hat aus beruflichen Gründen etwa 10 Jahre in Sambia gelebt und ist Land und Menschen daher auf besondere Weise verbunden. Er selbst spielt seit vielen Jahrzehnten Schach und begeistert sich insbesondere für die schachliche Jugendförderung in Schulen und Vereinen. Die unbändige Freude und Motivation der sambischen Kinder am Schachunterricht sind für ihn Antrieb und Belohnung zugleich.

Zur Vorbereitung auf das Projekt gehörte auch der Erwerb des Deutschen Schulschachpatents Ende 2015. Der Erbes-Büdesheimer hat ferner 2017/2018 einen Lehrgang als Schulschachtrainer erfolgreich absolviert und ist als solcher von der European Chess Union (ECU) lizenziert. Die Kosten für sein Engagement in Sambia hat er bislang zum größten Teil selbst finanziert. Seit 2017 erhält er eine teilweise Unterstützung durch die Hilfsorganisation *International Relief Friendship Foundation* (IRFF).

Unterstützen

Bereits in den bisherigen Sambia-Reisen hatte Uwe Schneider zahlreiches von Vereinen und Privatpersonen gestiftetes Schachmaterial (Bretter, Spielsätze, Uhren, Software) im Gepäck. Sie haben privat oder in Ihrem Verein noch Schach-Ausrüstung, die kaum genutzt wird? Dann freut sich das sambische Schulschach über Ihre Sachspende:

Kontakt zu Uwe Schneider:
schneider.lusaka@outlook.de

Außerdem ist für die Fortführung des Engagements finanzielle Unterstützung sehr willkommen. Spenden an die IRFF sind steuerlich absetzbar.

Spendenkonto der IRFF Deutschland e.V.

Konto-Inhaber: IRFF e.V.

Stichwort: Schulschach Sambia

BW Bank

IBAN: DE54 6005 0101 0002 0933 14

BIC: SOLADEST

-> zur [Seite der IRFF](#)